



NATURREISE

KIRGISTAN & USBEKISTAN

Nomaden, Tien-Shan & Seidenstraße

- Übernachtungen in Hotels, Jurten und bei Familien
- Zu den Nomaden im hochalpinen Tien-Shan-Gebirge
- Einsame Bergseen und alte Karawansereien in Kirgistan
- Panorama-Wanderung im Fergana-Massiv
- 1.001 Nacht: Mythos Seidenstraße in Samarkand und Buchar



TOURCHARAKTER

Eine außergewöhnliche Natur- und Kulturreise in zwei Länder Zentralasiens: Vom Hochgebirge des Tien-Shan in Kirgistan bis zu den usbekischen Handelsstädten Samarkand und Buchar an der sagenumwobenen Seidenstraße.

Wir übernachten teilweise in absoluter Einsamkeit an glasklaren Seen auf 3.000 m Höhe, besichtigen alte Karawansereien und erleben den Flair des Orients auf den zahlreichen Basaren der Städte entlang der Seidenstraße.

Die Übernachtungen finden überwiegend in landestypischen 3* Hotels statt, zwei Nächte verbringen wir in gemütlichen und rustikalen Jurten. Die Jurten sind beheizbar, verfügen über Betten und bieten Platz für 4 bis 6 Personen. Für drei weitere Nächte quartieren wir uns bei Gastfamilien im kirgisischen Hochland ein - Familienanschluss inklusive!

Die Transfers erfolgen im bequemen Kleinbus; die erfahrenen Fahrer unserer langjährigen lokalen Partner bringen uns auch bei einzelnen längeren Etappen sicher ans Ziel.

Die Teilnahme erfordert Teamgeist, Flexibilität und die Bereitschaft, auf mitteleuropäische (Komfort-) Standards zu verzichten, da die bereisten Landstriche teilweise touristisch unerschlossen sind und stellenweise weitab der Zivilisation liegen. Besonders im kirgisischen Teil der Reise haben wir einige interessante Wanderungen in imposanter Umgebung ausgesucht; die durchschnittliche Gehzeit beträgt ca. 3 Std. und 350 Höhenmeter.

In den Städten erwarten uns lokale Restaurants zum Essen; während der Übernachtungen in Jurten lassen wir uns mit landestypischen Gerichten verwöhnen, die in der rustikalen Campküche zubereitet werden.



Links: Buchara / Usbekistan, Foto: P. Payer

Rechts: Jurtencamp am Songkul-See

REISEVERLAUF

1-2 Flug gen Osten

Abflug am Nachmittag, Ankunft in Bischkek am Morgen des zweiten Tages. Beim Rundgang über den Basar erleben wir erstmals orientalischen Flair. Nach einem Ausflug zur malerischen Ala-Artscha Schlucht klingt der Tag bei einem gemütlichen Abendessen mit regionalen Köstlichkeiten aus.
1xÜN im 3* Hotel (F/P/A) / Fahrzeit ca. 1-2 Std.

3 Issyk-Kul-See

In östlicher Richtung geht es zum Meer der Kirgisen, dem Issyk-Kul-See. Die Weite des Landes wird uns bewusst, bis sich die Gipfel des Tien-Shan-Gebirges auftürmen. In einer Senke auf 1.600 m Höhe liegt der Issyk-Kul-See.
Am Nachmittag heißt es "Leinen los" und wir genießen bei einer 1-stündigen Bootsfahrt das herrliche Panorama.
Der Issyk-Kul-See ist nach dem Titicacasee der zweitgrößte Hochgebirgssee der Welt.
1xÜN im 3* Hotel (F/P/A) / Fahrzeit ca. 4 Std.

4-5 Karakol und Umgebung

Entlang des Issyk-Kul-Sees geht die Fahrt in die ehemalige Kosakenstadt Karakol, die heute von verschiedenen mittelasiatischen Volksgruppen bewohnt wird. In den Dörfern am Ufer werden die traditionellen Alagiiz-Teppiche gefertigt, bunte Waren und Tiermärkte ziehen unsere Blicke an.
Unterwegs lohnt ein Abstecher in die 35 km lange Semenov-Schlucht. Wir wandern entlang des rauschenden und klaren Gebirgsflusses und erreichen den Ort Semenovka. Typisch kirgisische und russische Holzhäuser lassen hier die Vergangenheit lebendig werden. Fahrzeit ca. 4-5 Std.

Am Tag 5 besichtigen wir alte russische Bauwerke, die orthodoxe Kirche sowie die dunganische Moschee, die im Stil eines buddhistischen Tempels erbaut ist. Am Nachmittag ist ein besonderer Ausflug geplant: Ein russisches Geländefahrzeug

bringt uns nach Altyn-Araschan (Goldene Quelle) auf ca. 3.000m Höhe. Eine ca. 2-stündige Wanderung zur gleichnamigen Schlucht bietet einen Panoramablick auf die Bergwelt des Tien-Shan-Gebirges, bevor wir uns zu einem erholsamen Bad in einer heißen Schwefel- oder Radonquelle niederlassen. Den Abend verbringen wir in Karakol und probieren die landestypischen Spezialitäten wie Hammelspieße oder gefüllte Teigtaschen.
2xÜN im 3* Hotel (F/P/A) / Fahrzeit ca. 2 Std.

6-8 Südufer des Issyk-Kul-Sees / Karawanserei Tasch-Rabat

Von Karakol geht es entlang des Südufers des Issyk-Kul-Sees Richtung Westen, Ziel am Tag 6 ist der Ort Tamga. Auf dem Weg dorthin überragen rostfarbene Felsen, die an Kathedralen erinnern, die Dzhety-Oguz-Schlucht. Wir wandern zu einem malerisch gelegenen Wasserfall (Gehzeit ca. 2 Std.), bevor am Abend der Zielort Tamga erreicht ist, der direkt am See liegt.
1xÜN in einfachem Gästehaus (F/P/A) / Fahrzeit ca. 3 Std.
Am Tag 7 brechen wir auf zur Tamga-Schlucht: Bei einer halbtägigen Wanderung haben wir einen Panoramablick über den Issyk-Kul-See und die schneebedeckten Berge des Tien-Shan-Gebirges. Weiterfahrt nach Kochkor zu unseren Gastfamilien.
1x ÜN in Gastfamilie (F/P/A) / Fahrzeit ca 3 Std.
↑↓ ca. 400 Hm. / Gehzeit ca. 3-4 Std.

Wir verlassen Kochkor am Tag 8 gen Süden, Ziel ist die auf 3.100 m Höhe im At-Bashi-Massiv gelegene Steinkarawanserei Tasch-Rabat. Eine leichte Wanderung führt uns in absolute Abgeschiedenheit, bevor wir uns im Jurtencamp einquartieren.
1xÜN in Jurten (Mehrbettzelte) (F/P/A) / Fahrzeit ca. 4 Std.

9-10 Songkul-See / Jalal-Abad

Der auf 3.000 m Höhe herrlich gelegene Alpinsee Songkul gilt als das Naturjuwel Kirgistans. Wir fahren nordwärts durch die Moldo-Too-Range und nach dem 3.400 m hoch gelegenen Pass Karatal-Japyryk ist der See erreicht, der eingebettet in einer großen Hochebene mit herrlicher Gebirgskulisse liegt.

Auf den Weiden stehen die Jurten der Kirgisen, die hier als Hirten arbeiten, wie Champignons auf dem saftigen Grün. Eine Vielzahl an Blüten sprenkelt die weite Hochebene. In dieser faszinierenden Landschaft, umgeben von bis zu 3.800 m hohen Bergen, verkriechen wir uns abends in die gemütlichen Jurten. 1xÜN in Jurten (Mehrbettzelte) (F/P/A). Fahrzeit ca. 4,5 Std. Am Morgen des Tag 10 brechen wir auf Richtung Jalal-Abad. Auf Nebenstraßen und über den auf 3.350 m Höhe gelegenen Kugart-Pass durchqueren wir die majestätische Fergana-Range. Die grandiosen Aussichten auf das Gebirgsmassiv laden immer wieder zum Stopp ein. Kleinere Spaziergänge unterbrechen die längere Strecke und sorgen für einen erlebnisreichen Tag. 1xÜN im 3* Hotel (F/P/A) / Fahrzeit ca. 5-6 Std.

11-13 Arslan-Bob / Osh

Nach kurzer Distanz erreichen wir ein außergewöhnliches Naturphänomen: Die größten, natürlich gewachsenen Walnussbäume der Erde auf einer Fläche von 300.000 ha. Der dschungelartige Wald lädt uns zu einer ausgedehnten Wanderung ein, in deren Verlauf wir einen malerischen Wasserfall sowie die Höhle der vierzig Engel besuchen. Am Abend empfängt uns die Gastfamilie in Arslan-Bob.

Fahrzeit ca. 2 Std. / ↑↓ 250 Hm. / Gehzeit ca. 2,5 Std.

Der Tag 12 steht ganz im Zeichen einer ganztägigen Wanderung: Ein großartiges Panorama auf das Fergana-Massiv erwartet uns, mit Blick auf den schneebedeckten Gipfel Babai-Ata (4.427 m) vor dem stahlblauen Himmel.

2xÜN in Gastfamilien (Mehrbettzimmer) (F/P/A)

↑↓ 500 Hm. / Gehzeit ca. 6 Std.

Tag 13: Nachmittags erreichen wir die zweitgrößte Stadt Kirgistans, den Seidenstraßenstützpunkt Osh. Besonders bekannt sind der Suleiman-Berg und der Basar: Usbekische Bauern, kirgisische Halbnomaden, Tataren und Tadschiken feilschen um Pferde und Teppiche. 1xÜN im 3* Hotel (F/P/A) / Fahrzeit 3 Std.



Auf dem Basar in Osh, Foto: P. Payer



Unterwegs im Tien-Shan Gebirge, Foto: P. Payer

14-16 Fergana / Taschkent

Kurz nach Osh ist die Grenze nach Usbekistan erreicht und wir fahren weiter nach Fergana. Nachmittags empfängt uns die Stadt Margilan, hier werden wir Zeugen der aufwendigen Seidenproduktion. 1xÜN im 3* Hotel (F/P/A) / Fahrzeit ca. 3 Std. An Tag 15 führt der Weg durch das Fergana-Tal Richtung Kokand, einst wichtiges Handelszentrum und religiöser Mittelpunkt. Nach Besichtigung der Jummi-Moschee mit ihren 22 m hohen Minaretten und anderer Sehenswürdigkeiten der Stadt verlassen wir Kokand und das Fergana-Tal in Richtung Taschkent. Fahrzeit ca. 5 Std.

Den Tag 16 widmen wir den Westausläufern des Tien-Shan-Gebirges. Auf dem Weg zum Berg "kleiner Chimgan" durchwandern wir große Birkenhaine und erleben alpine und glasklare Flüsse und tiefe Schluchten.

2xÜN im 4* Hotel in Tashkent (F/P/A) / Fahrzeit ca. 2,5 Std.

↑↓ 600 Hm. / Gehzeit ca. 5 Std.

17 Samarkand

Am Vormittag bringt uns der Schnellzug Afrosiab nach gut 2 Std. Fahrzeit in die 2.700 Jahre alte Stadt Samarkand, die an der legendären Seidenstraße liegt und mit ihren blauen, timuridischen Bauwerken schon immer Reisende in ihren Bann gezogen hat. Besichtigung der weltbekannten Bibi-Khanim-Moschee, der größten Moschee in Zentralasien und nachmittags Besuch der Sternwarte von Ulugbek. Alternativ steht Zeit zur freien Verfügung. 1xÜN im 3* Hotel (F/P/A).

18-19 Buchara

Nach malerischen Berglandschaften erreichen wir zunächst die grüne Stadt Schachrisabs, am Nachmittag dann die Oasenstadt Buchara, die dem Sand und den Wanderdünen der Kizilkum-Wüste trotzt. Die Sonne scheint hier 300 Tage im Jahr. Es bleibt Zeit für einen Stadtbummel zu den Medresen und Moscheen. Fahrzeit ca. 5 Std.

Am nächsten Tag besichtigen wir das Labi-Hauz-Ensemble, den bekanntesten Platz in Buchara. Hier sitzen die älteren Einwohner beim Tee, spielen Domino und lassen den Tag in aller Ruhe vorbeiziehen. Zeit zur freien Verfügung in dieser friedlichen Szenerie. 2xÜN im 3* Hotel (F/P/A).

20-21 Taschkent

Nach letzten Besichtigungen in Buchara fliegen wir nachmittags in die usbekische Hauptstadt Taschkent, eine Stadt wie aus 1.001 Nacht. Nach einem schmackhaftem Plov oder Kebap verabschieden wir uns aus Zentralasien.

1 x ÜN im 4* Hotel (F/P/A).

Am Tag 21 morgens Rückflug, Ankunft in Europa am Abend.



Oben: Herzliche Begegnung, Foto: B. Herold
Unten: Reiter am Son Kul See, Foto: P. Payer

Gemütliches Jurtencamp, Foto: P.Payer

INKLUDIERTER LEISTUNGEN - KIRGISTAN & USBEKISTAN

Reiseleitung

- ▶ Lokale, deutschsprachige Reiseleitung
- ▶ Lokale Fahrer
- ▶ Bergführer in Arslan-Bob (Tag 12)

Aktivitäten / sonstige Leistungen

- ▶ Bootstour auf dem Issyk-Kul-See
- ▶ Zugfahrt Taschkent - Samarkand
- ▶ Sämtliche Eintrittsgebühren in Moscheen und Medresen

Übernachtungen

- ▶ 13xÜN in landestypischen 3-4* Hotels
- ▶ 1xÜN in gemütlichem 2* Gästehaus
- ▶ 3xÜN bei Gastfamilien (Mehrbettzimmer)
- ▶ 2xÜN in landestypischen Jurten (Mehrbettzelte)

Mahlzeiten

- ▶ 19x Frühstück, 19x Picknick, 19x Abendessen

Anreise / Beförderung

- ▶ Flug mit Turkish Airlines o.a. Linienfluggesellschaften Frankfurt - Bischkek / Taschkent - Frankfurt
- ▶ Inlandsflug mit Usbekistan Airways: Buchar - Taschkent
- ▶ Flughafensteuern, Gebühren & Kerosinzuschläge (Stand 01.03.22)
- ▶ Sämtliche Transfers und Tagesausflüge in privaten Kleinbussen und Allrad-LKW



REISEDAUER 21 TAGE
TEILNEHMER MIN 9 MAX 11

TERMINE

2022

16.07. - 05.08.
03.09. - 23.09.

2023

27.05. - 16.06.
15.07. - 04.08.
12.08. - 01.09.
02.09. - 22.09.

2024

18.05. - 07.06.
13.07. - 02.08.
10.08. - 30.08.
07.09. - 27.09.

OPTIONALE LEISTUNGEN

- ▶ Einzelzimmerzuschlag: € 490,- (14 Nächte)
- ▶ Flug ab anderen Abflugorten in D, A, CH auf Anfrage
- ▶ persönliche Ausgaben, Trinkgelder, nicht enthaltene Verpflegung, evtl. Visakosten und fakultative Ausflüge
- ▶ Verlängerungsmöglichkeiten:
Chiva: 4 Tage / 3 Nächte inkl. Transfers, örtlicher Reiseleitung, Übernachtungen und Vollpension ab ca. € 600,- p.P. / DZ
Zusatznacht in Bishkek: ab € 45,- p.P. / DZ
Zusatznacht in Taschkent: ab € 60,- p.P. / DZ

PREIS

21 Tage Reise inkl. Flug: ab € 3.980,-

Kleingruppenaufpreis bei 6-8 Personen: € 190,-
Privatreise ab 2 Personen auf Anfrage

Ansprechpartner:

+49 (0)8379 920 610 / +41 (0)71 2444 501
alastralien@wigwam-tours.de

Hinweise zur Durchführung und Teilnehmerzahl auf
www.wigwam-tours.de/allg-geschaeftbedingungen.html

